

Schwaben wehren sich gegen Neonazis

Stuttgart. Am kommenden Samstag organisiert das »Antifaschistische Aktionsbündnis Stuttgart und Region« zusammen mit weiteren antifaschistischen Gruppen öffentliche Kundgebungen mit Infotischen in den Ortschaften Neuhausen auf den Fildern und in Leonberg. Hintergrund: In beiden Kundgebungsorten sehen sich den Angaben zufolge alternative und linke Jugendliche seit einigen Monaten zunehmender Gewalt durch Neonazis ausgesetzt, heißt es in einer am Dienstag veröffentlichten Erklärung. In Leonberg und Umgebung seien rechte Übergriffe gegen Migranten schon seit Jahren alltäglich. Im Januar und Juli dieses Jahres wurden Teilnehmer öffentlicher Kundgebungen der Antifaschistischen Initiative Leonberg dort durch teilweise bewaffnete Neonazis angegriffen. »Mit den beiden aufeinanderfolgenden Kundgebungen am 30. Oktober soll ein deutliches und motivierendes Zeichen gegen die Einschüchterungsversuche von rechts gesetzt werden«, so die Veranstalter. (jW)

Kundgebungen: Samstag, 30. Oktober, 11 Uhr, Neuhausen Schloßplatz, 14 Uhr, Römergalerie Leonbe

<https://www.jungewelt.de/artikel/153203.schwaben-wehren-sich-gegen-neonazis.html>